



Gegenwind Saarland, das Aktionsbündnis saarländischer Bürgerinitiativen gegen den ungebremsten Ausbau der Windkraft zu Lasten von Mensch und Natur, hat anlässlich der anstehenden Landtagswahlen den Landesvorsitzenden aller Parteien, deren Einzug in den saarländischen Landtag sicher oder wahrscheinlich ist, Wahlprüfsteine zum Themenbereich Windkraft übersendet.

Die Antworten der Parteien liegen nun vor – wir haben diese nach unseren Beurteilungskriterien bewertet und stellen Ihnen die Ergebnisse dieser Bewertung nachfolgend in einer Übersichtsmatrix zur Verfügung. Eine wenig substantiierte Antwort der AfD, welche die Windkraft grundsätzlich ablehnt, liegt ebenfalls vor – im Wesentlichen basiert diese in nahezu allen Punkten auf der (wenig realistischen) Forderung nach völliger Abschaffung des EEG. Wir haben auf die Darstellung der Einzelbewertungen im Falle der AfD daher bewusst verzichtet.

Die detaillierten Fragen der Wahlprüfsteine sowie die Originalantworten aller Parteien können Sie unter www.gegenwind-saarland.de einsehen.

Wir sind uns bewusst, dass Wahlentscheidungen stets das Ergebnis komplexer und mehrdimensionaler Abwägungsprozesse sind. Die Positionierung einer Partei zur Windkraft kann dabei nur ein Kriterium von vielen sein, welches zu berücksichtigen ist – die Bedeutung, die Sie diesem Einzelkriterium letztendlich zumessen, obliegt ausschließlich Ihnen, dem Wähler.

Demzufolge möchten wir betonen, dass es nicht unsere Absicht ist, hier in irgendeiner Form eine harte Wahlempfehlung auszusprechen – dennoch sind wir der Auffassung, dass die Bürgerinnen und Bürger einen Anspruch darauf haben zu wissen, wie sich ihre Parteien zum Thema Windkraft stellen.

In diesem Sinne soll Ihnen unsere Übersicht eine Hilfe bieten, damit Sie sich für Ihre eigene persönliche Wahlentscheidung in Bezug auf den Teilaspekt Windkraft eine fundierte Meinung bilden können.

Unsere Bewertungen erfolgten auf der nachfolgenden Grundlage:



Die Position der jeweiligen Partei stimmt mit unserer Position vollständig überein.



Die Position der jeweiligen Partei stimmt mit unserer Position in wesentlichen Fragen überein; es gibt allerdings in Teilbereichen Abweichungen.



Die Position der jeweiligen Partei weicht von unserer Position in grundsätzlichen Fragen ab. Diese Einstufung erfolgt auch bei fehlenden, unvollständigen oder ausweichenden Antworten auf unsere Fragen; ebenso bei Antworten, die das Thema verfehlen; bei Abweichungen von der gelebten Praxis sowie bei Lösungsansätzen, die nach u. A. nicht umsetzbar oder zielführend sind.